

- Orthopädie
- Neurologie
- Kardiologie
- Geriatrie



**Neurologisch-  
Neurochirurgische  
Frührehabilitation  
– Phase B**



**Unsere Station H2 erreichen Sie unter der  
Telefonnummer 07253 82-5657**

Wir bitten um Verständnis, dass es am Abend und am Wochenende nicht möglich ist, ausführliche Informationsgespräche (persönlich oder telefonisch) zu führen.

**Liebe Angehörige,**

in diesem Flyer finden Sie Informationen über unsere Stationsabläufe und zum Aufenthalt Ihrer\*Ihres Angehörigen.

Unser multidisziplinäres Team verfolgt das Ziel, trotz einer intensiv-medizinischen Überwachung und Therapie, dem\*der Patient\*in wieder mehr Selbständigkeit zu ermöglichen.

Wenn Sie Fragen oder Probleme haben, wenden Sie sich bitte einfach an uns.

***Ihr Stationsteam der H2 – Phase B***



## Unsere Therapie- und Pflegeangebote

- **Physiotherapie**  
Transfertraining, Kräftigung, Gangschule, Verbesserung der Mobilität und Beweglichkeit, Atemtherapie
- **Ergotherapie**  
Wasch- und Anziehtraining, Alltagstraining, Hilfsmittelberatung, Wahrnehmungstraining
- **Logopädie**  
Sprach- und Schlucktherapie, Trachealkanülen-Management
- **Physikalische Therapie**  
Schmerzlinderung durch Elektrostimulation, Entstauung von Ödemen, Funktionsverbesserung
- **Atemtherapie**  
apparative und manuelle atemungstherapeutische Maßnahmen bei Sekretproblemen oder Atembeschwerden
- **Klinische Psychologie und Neuropsychologie**  
psychologische Gespräche, Krisenintervention, Diagnostik und Therapie kognitiver Defizite
- **Klinischer Sozialdienst**  
unterstützt Sie bei der Planung und Antragstellung für die weitere Versorgung
- **Pflege**  
speziell ausgebildet, um Phase-B-Patienten\*innen bestmöglichst zu versorgen, arbeitet unter anderem im Bereich der Kinestetik, basaler Stimulation und mit Therapien nach Bobath.



## Unsere Stärken

- Wir haben eine umfangreiche technische Ausstattung sowie intensivmedizinische und diagnostische Möglichkeiten.
- Unsere Therapiezeiten sind flexibel, dadurch können wir optimal auf die Tagesform und die Bedürfnisse unserer Patienten\*innen eingehen.
- Wir arbeiten integrativ mit allen Fachbereichen zusammen.
- In unseren wöchentlichen Teambesprechungen legen wir gemeinsam die Therapieziele fest und passen sie immer wieder neu an.
- Wir beraten und begleiten betroffene Angehörige.
- Wenn Sie das wünschen, versorgen wir unsere Patienten\*innen gleich hier vor Ort mit Hilfsmitteln.



## Verlassen der Station

Zur eigenen Sicherheit darf Ihre\*Ihr Angehörige\*r die Station nur in Absprache mit dem Arzt verlassen. Bitte lesen Sie hierzu das Merkblatt, das Ihnen bei der Aufnahme ausgehändigt wurde.

## Visite

Unsere Stationsärzte\*innen, Oberärzte\*innen und unsere Pflegekräfte kommen täglich zur Visite.

## Besuchs- und Therapiezeiten

Bitte besuchen Sie Ihre Angehörigen vorrangig außerhalb der Therapiezeiten. Diese enden in der Regel zwischen 16 und 17 Uhr. Gerne können Sie aber in Absprache mit den Therapeuten\*innen bei einzelnen Therapien dabei sein.

Wir möchten individuell auf die Bedürfnisse und die Tagesform der Patienten\*innen eingehen. Daher gibt es keine festen Tagespläne für die Therapien. Bitte passen Sie Ihre Besuche an die Tagesform der Patienten\*innen (auch an die des\*der Zimmernachbar\*in) und an den Stationsalltag (Visite, Essenszeiten, Nachtruhe) an. Bitte beachten Sie dabei, dass Ihre\*Ihr Angehörige\*r noch viele Erholungsphasen benötigt.

Für Kinder können die Eindrücke einer Intensivstation sehr verstörend wirken. Daher ist Kindern unter 14 Jahren der Zutritt nicht erlaubt. Ausnahmen sind nach individueller Abwägung und in Absprache mit unserem Personal aber möglich.

**Wenn Sie selbst an einer Erkältung oder Infektion leiden, ist ein Besuch nicht möglich.**

## Hygiene

Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände, wenn Sie die Station betreten oder verlassen. Nutzen Sie nur die Besuchertoiletten.

Die Phase-B-Station unterliegt hygienisch den Regeln einer Intensivstation und ist den besonderen Erfordernissen einer Rehabilitation angepasst. Daher können sich unsere Hygienemaßnahmen von denen der Vorklinik unterscheiden.

Damit keine multiresistenten Keime auf unsere immungeschwächten Patienten\*innen übertragen werden, behandeln wir infizierte Patienten\*innen isoliert. Sie erkennen dies an einem entsprechenden Schild an der Tür. Bitte sprechen Sie in diesem Fall mit unseren Pflegekräften, sie werden Sie über die notwendigen Hygienemaßnahmen informieren.

## Hilfsmittelberatung

Unsere Ergotherapeuten\*innen informieren Sie über Hilfsmittel wie z. B. Rollstuhl, Rollator, Pflegebett usw. Sie werden sich bei Ihnen melden, um auch die notwendigen Hilfsmittel für die Versorgung nach der Reha mit Ihnen zu planen.

## Erreichbarkeit

Bitte hinterlassen Sie die Telefonnummer eines\*einer Ansprechpartners\*in. Aus datenschutzrechtlichen Gründen nennen Sie bitte ein „Codewort“. Damit können wir bspw. bei einem telefonischen Kontakt sicherstellen, dass Informationen über den\*die Patient\*in an die richtige Person weitergegeben werden. Wurde eine Patientenverfügung oder eine Vorsorgevollmacht erteilt, dann geben Sie diese bitte bei der Aufnahme als Kopie ab.

## Patientenfragebogen

Um individuell auf unsere Patienten\*innen eingehen zu können, bitten wir Sie, einen Patientenfragebogen zu deren Interessen und Vorlieben auszufüllen. Sie erhalten diesen auf der Station.

## Wäsche

Die private Wäsche der Patienten\*innen können Sie während des Aufenthalts über eine externe Service-Wäscherei waschen lassen. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an unsere Pflegekräfte.

## Mitbringliste

- 3-4 bequeme Hosen  
(vorzugsweise mit Gummibund)
- 10 T-Shirts
- 5 Paar Socken
- 3 Nachthemden/Schlafanzüge
- festes Schuhwerk
- wetterangepasste Kleidung –  
(Jacken, Mütze, Sonnenbrille,...)
- persönliche Pflegeprodukte  
(Deo, Zahnbürste, Parfüm, Bürste, Seife, Cremes,...)
- Unterwäsche, inkl. BH
- persönliche Dinge  
(Bilder, Fotos von Familie und Freunden, Brille, Hörgeräte, Kompressionsprodukte,...)
- Getränke und Speisen bitte nur nach Absprache mitbringen! (Bitte beachten Sie auch die Kostform-info am Bett des\*der Patienten\*in.)
- Bitte bringen Sie aus hygienischen Gründen keine Topf- und Schnittblumen mit.

## Unterkünfte für Begleitpersonen

In der Umgebung gibt es viele Pensionen, von denen die meisten nur wenige Gehminuten entfernt sind. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Touristeninformation gegenüber unserer Klinik (Haus des Gastes).

## Cafeteria

Die Öffnungszeiten erfahren Sie an der Rezeption und auf unserer Homepage.

Ein wöchentlich wechselnder Speiseplan hängt bei der Cafeteria aus.

Ab 14:00 Uhr gibt es täglich frischen Kuchen.

## Kapelle

Wir laden Sie herzlich in unsere Kapelle zum stillen Gebet oder zur Meditation ein.

Unsere Gottesdienstzeiten hängen vor der Kapelle aus.

Wenn Sie ein Gespräch mit einem\*einer Seelsorger\*in wünschen, sprechen Sie uns bitte an.

## Feedback

Sie können uns für Lob oder Kritik gerne direkt ansprechen. Außerdem gibt es einen Lob- und Beschwerdebogen im Foyer beim Haupteingang. Diesen können Sie ausfüllen und in den roten Briefkasten im Eingangsbereich werfen.



**cts**  
**Sankt Rochus  
Kliniken**

Bad Schönborn

Sankt-Rochus-Allee 1–11  
76669 Bad Schönborn

Telefon 07253 82-0

Fax 07253 82-4005

[info@sankt-rochus-kliniken.de](mailto:info@sankt-rochus-kliniken.de)

[www.sankt-rochus-kliniken.de](http://www.sankt-rochus-kliniken.de)